

Information an den Rat der Stadt Bergneustadt
Hier: Verkehrsschau

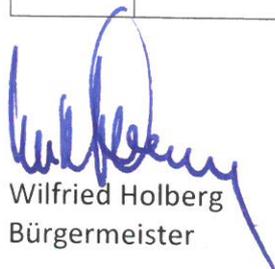
In der Sitzung des Rates am 28.09.2017 sichert die Verwaltung auf Grund einer Anregung des StV. Kuntze zu, die Ergebnisse der Verkehrsschauen der Politik zugänglich zu machen.

Gemäß den Bestimmungen der Verwaltungsvorschriften zu der Straßenverkehrsordnung ist am 02.07.2019 eine Verkehrsschau unter Beteiligung des Straßenverkehrsamtes, der Polizei, des Fachbereichs 4 sowie des Fachbereichs 3 durchgeführt worden.

Die nachfolgend aufgelisteten Themen haben sich im Laufe des Jahres teils durch Anregungen, Beschwerden oder durch andere Initiativen ergeben und wurden in der Verkehrsschau mit den dargelegten Ergebnissen besprochen.

Lfd. Nr.	Thema initiiert durch	Thema
1	Fa. Lobbe	Fliederstraße Der Wendehammer wird ständig beparkt, so dass für die Versorgungsfahrzeuge ein Wenden unmöglich ist und diese rückwärts in die Veilchenstraße zurücksetzen müssen, was ein gewisses Gefahrenpotenzial birgt. Ergebnis: Im Wendehammer werden die Verkehrszeichen 286-10,286-20 und 286-30 (eingeschr. Halteverbot) angeordnet.
2	Anwohner	Kölner Str. 42 Durch den Anwohner wird mitgeteilt, dass Fahrradfahrer den Gehweg vor dem Haus Kölner Str. 42 nutzen und es bereits mehrfach zu gefährlichen Situationen gekommen ist, bei denen Fußgänger durch Radfahrer gefährdet wurden. Ergebnis: Da auf der Seites der Haus-Nr. 42 nur ein Gehweg besteht, sollen die Radfahrer durch Beschilderung auf den Radweg auf der andren Straßenseite hingewiesen werden.
3	Anwohner	Im Stadtgraben Durch das Beparken der Straße Im Stadtgraben bergabwärts rechte Seite oberhalb des Getränkemarktes entstehen immer wieder Staus, die teilweise viele Fahrzeuge umfassen. Ergebnis: Zunächst wurden die Anwohner angeschrieben, nicht die Straße sondern das eigenen Grundstück als Parkfläche zu nutzen. Sollte

		der Apell nicht zum gewünschten Ergebnis führen, wird eine Beschilderung mit Parkverboten beantragt.
4	Anwohner	K 23/Neue Straße Aufstellung eines Verkehrsspiegels an der Kreuzung K 23/Neue Straße, da schlechte Sichtverhältnisse ein gefahrloses Auffahren vom „Weg“ auf die K 23 unmöglich machen Ergebnis: Anbringung eines Verkehrsspiegels
5	Anwohner/ Verwaltung	Auf dem Kamp Bereich Zone 30 ,mit entspr. Beschilderung und Bodenmarkierung. Parkbuchten sollen markiert werden Ergebnis: Der FB 4 hat einen Plan zur Beschilderung mit Parkverboten erstellt, der als Antrag dem Straßenverkehrsamt vorliegt..
6	Anwohner	Schulstraße (Baldenberg) Die Anwohner beschwerten sich über zu hohe Geschwindigkeiten in der Tempo-30 Zone und Gefährdung der Fußgänger. Gehweg wird kurzfristig nicht umsetzbar sein, Aufpflasterungen scheiden wegen Bus- und LKW Verkehr aus. Evtl. ist eine Verschwenkung durch Poller oder Blumenkübel angedacht. Ergebnis: Bevor evtl. Maßnahmen zu ergreifen sind, soll eine Geschwindigkeitsmessung und -auswertung erfolgen.
7	Verwaltung	Siedlungsstraße In der Tempo-30 Zone Siedlungsstraße sollen Aufpflasterungen zur weiteren Geschwindigkeitsreduzierung eingebaut werden. Ergebnis: Durch den FB 4 werden in den Folgejahren Aufpflasterungen zur Geschwindigkeitsreduzierung in die Siedlungsstraße eingebaut.
8	Verwaltung	Olper Straße/Lieberhausener Str. Die im Bereich genannter Kreuzung befindliche Buswartehalle soll mit Warnfiguren versehen werden. Ergebnis: Die Anwohner wurden zunächst aufgefordert, den Strauchbewuchs vor der Buswartehalle zu entfernen, um freie Sicht auf die Bushaltestelle zu haben.



Wilfried Holberg
Bürgermeister